

Ausgabedatum: 18-Dez-2024

Überarbeitet am 18-Dez-2024

Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktidentifikator C-21246587-001_PGP_CLPR7_EUR_SAW
Produktbezeichnung 14.05_PGP0_Hed_SLMD_KOMP_CLP_NO PROD
Produktform Gemisch
Reiner Stoff/Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung für die allgemeine Öffentlichkeit vorgesehen
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor
Hauptanwendergruppe Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
Produktkategorie Handspülmittel
Verwendungskategorie PC35 - Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
 Procter & Gamble GmbH Sulzbacher Str. 40 - 50 65823 Schwalbach am Taunus / DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)6196-89-01
 Fax: +49 (0)6196-89-4929

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse customerservice@pgprof.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Giftinformationszentrum Mainz - Tel. +49 (0) 6131 19240 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 2 - (H319)
Gewässergefährdend - chronisch	Kategorie 3 - (H412)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort
Achtung

Gefahrenhinweise

H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P305 + P351 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen

P501 - Inhalt/Behälter gemäß den jeweiligen örtlichen Regelungen der Entsorgung / Wertstoffsammlung zuführen.

EUH208 - Enthält Benzisothiazolinone; Methylisothiazolinone Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Informationen zur endokrinen Störung

Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Gewicht-%	REACH-Registrierungsnummer	EC Nr (EU Index Nr)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Poly(oxy-1,2-ethandiyloxy), alpha-sulfo-omega-hydroxy-, C10-16-alkyl ethers, sodium salts	68585-34-2	10 - 20	Keine Daten verfügbar	500-223-8	Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Aquatic Chronic 3 (H412) Eye Dam. 1 (H318) Skin Irrit. 2 (H315)	-	-	-
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	308062-28-4	1 - 5	01-21194900 61-47	931-292-6	Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411) Eye Dam. 1 (H318) Skin Irrit. 2 (H315)	-	1	-
Sodium Chloride (NaCl)	7647-14-5	0 - 1	01-21194854 91-33	231-598-3	NC	-	-	-
Phenoxyethanol	122-99-6	0 - 1	01-21194889 43-21	204-589-7	Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Eye Dam. 1 (H318) STOT SE 3 (H335)	-	-	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	1310-73-2	0 - 1	01-21194578 92-27	215-185-5	Eye Dam. 1 (H318) Met. Corr. 1 (H290)	Eye Irrit. 2 :: 0.5%<=C<2 % Skin Corr. 1A	-	-

					Skin Corr. 1A (H314)	:: 5%≤C<100%		
						Skin Corr. 1B :: 2%≤C<5%		
						Skin Irrit. 2 :: 0.5%≤C<2%		
Benzisothiazolinone	2634-33-5	0 - 1	01-21207615 40-60	220-120-9	Acute Tox. 2 inhalation (H330) Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Eye Dam. 1 (H318) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1A (H317)	Skin Sens. 1A :: 0.036%≤C<100%	1	1
Methylisothiazolinone	2682-20-4	0 - 1	01-21207646 90-50	220-239-6	Acute Tox. 2 (Inhalation: dust, mist) (H330) Acute Tox. 3 (Dermal) (H311) Acute Tox. 3 (Oral) (H301) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) EUH071 Eye Dam. 1 (H318) Skin Corr. 1B (H314) Skin Sens. 1A (H317)	Skin Sens. 1A :: 0.0015%≤C<100%	1	1
5-Methylheptan-3-one	541-85-5	0 - 1	Keine Daten verfügbar	208-793-7	Acute Tox. 4 (Inhalation: vapour) (H332) Eye Irrit. 2 (H319) Flam. Liq. 3 (H226) Skin Irrit. 2 (H315) STOT SE 3 (H335)	STOT SE 3 :: 10%≤C<100%	-	-
Camphor	76-22-2	0 - 1	01-21199661 56-31	200-945-0 207-354-7 207-355-2	Acute Tox. 4 (Inhalation: dust, mist)	-	-	-

				244-350-4	(H332) Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Aquatic Chronic 2 (H411) Eye Dam. 1 (H318) Flam. Sol. 2 (H228) Skin Irrit. 2 (H315) STOT SE 2 (H371)			
Ethanol	64-17-5	0 - 1	01-21194576 10-43	200-578-6	Eye Irrit. 2 (H319) Flam. Liq. 2 (H225)	Eye Irrit. 2 :: 50%<=C<10 0%	-	-
Undecatriene	16356-11-9	0 - 1	Keine Daten verfügbar	240-416-1	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Asp. Tox. 1 (H304) Skin Irrit. 2 (H315)	-	10	10

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
Einatmen	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. (Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt hinzuziehen).
Augenkontakt	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Hautkontakt	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und isolieren. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Verwendung des Produktes einstellen.
Verschlucken	BEI VERSCHLUCKEN: KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Husten und/oder Keuchen. Rötung. Gewebeswellung. Juckreiz. Niesen. Trockenheit. Schmerzen. Verschwommenes Sehen. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Übermäßige Sekretion.
-----------------	--

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt	Symptomatische Behandlung.
----------------------------	----------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO₂).
Ungeeignete Löschmittel Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen Keine besonderen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Einsatzkräfte Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Verfahren zur Reinigung Absorbierten Stoff in verschließbare Behälter schaufeln.
Mit Erde, Sand oder anderem nicht-brennbarem Absorptionsmittel aufnehmen. Zum Aufsaugen des Produkts einen unbrennbaren Stoff wie Vermiculit, Sand oder Erde verwenden und zur späteren Entsorgung in einen Behälter füllen. Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: Große Mengen an Verschüttetem: Auslaufenden Stoff eindämmen, in geeigneten Behälter pumpen. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise und gemäß örtlicher Gesetzgebung entsorgt werden.
Vermeidung sekundärer Gefahren Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gut verschlossen halten und an einem trockenen und kühlen Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Phenoxyethanol	-	TWA: 20 ppm TWA: 110 mg/m ³ STEL 20 ppm STEL 110 mg/m ³ Ceiling: 20 ppm Ceiling: 110 mg/m ³	-	-	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	TWA: 2 mg/m ³ STEL 4 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2.0 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
Methylisothiazolinone	-	TWA: 0.05 mg/m ³ Sh+	-	-	-
5-Methylheptan-3-one	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL 20 ppm STEL 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53.0 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107.0 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³
Camphor	-	TWA: 2 ppm TWA: 13 mg/m ³	TWA: 2 ppm TWA: 12 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 19 mg/m ³	TWA: 12.0 mg/m ³ STEL: 18.0 mg/m ³	TWA: 2 ppm TWA: 13 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 19 mg/m ³
Ethanol	-	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³ STEL 2000 ppm STEL 3800 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1907 mg/m ³	TWA: 1000 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Zypern	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland
Phenoxyethanol	-	-	-	-	TWA: 20 ppm TWA: 110 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 290 mg/m ³ Sk*
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	TWA: 1 mg/m ³ Ceiling: 2 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³
5-Methylheptan-3-one	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 50 mg/m ³ Sk* Ceiling: 100 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 107 mg/m ³ STEL: 20 ppm	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 110 mg/m ³
Camphor	-	-	TWA: 2 ppm TWA: 12 mg/m ³ STEL: 4 ppm STEL: 24 mg/m ³	-	TWA: 0.3 ppm TWA: 1.9 mg/m ³ STEL: 0.9 ppm STEL: 5.7 mg/m ³
Ethanol	-	TWA: 1000 mg/m ³ Ceiling: 3000 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³ STEL: 2000 ppm STEL: 3800 mg/m ³	TWA: 500 ppm TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1000 ppm STEL: 1900 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³ STEL: 1300 ppm STEL: 2500 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
Phenoxyethanol	-	TWA: 1 ppm TWA: 5.7 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 5.7 mg/m ³ Peak: 1 ppm Peak: 5.7 mg/m ³	-	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	TWA: 2 mg/m ³	-	-	TWA: 2 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³
Benzisothiazolinone	-	-	skin sensitizer	-	-
Methylisothiazolinone	-	-	TWA: 0.2 mg/m ³	-	-

			Peak: 0.4 mg/m ³ skin sensitizer		
5-Methylheptan-3-one	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ Peak: 20 ppm Peak: 106 mg/m ³	TWA: 25 ppm TWA: 130 mg/m ³	TWA: 53 mg/m ³ TWA: 10 ppm STEL: 107 mg/m ³ STEL: 20 ppm
Camphor	TWA: 2 ppm TWA: 12 mg/m ³	-	-	TWA: 12 mg/m ³ STEL: 18 mg/m ³	-
Ethanol	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³ STEL: 5000 ppm STEL: 9500 mg/m ³	TWA: 200 ppm TWA: 380 mg/m ³	TWA: 200 ppm TWA: 380 mg/m ³ Peak: 800 ppm Peak: 1520 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³ STEL: 2000 ppm STEL: 3800 mg/m ³
Undecatriene	TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1500 mg/m ³	-	-	-	-
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen
Sodium Chloride (NaCl)	-	-	-	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³
Sodium hydroxide (Na(OH))	STEL: 2 mg/m ³	-	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 0.5 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³
5-Methylheptan-3-one	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 52 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 53 mg/m ³ TWA: 10 ppm STEL: 107 mg/m ³ STEL: 20 ppm
Camphor	TWA: 2 ppm TWA: 12 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 18 mg/m ³	-	TWA: 2 ppm TWA: 12.5 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 18.7 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³
Ethanol	STEL: 1000 ppm	-	STEL: 1000 ppm STEL: 1884 mg/m ³	TWA: 1000 mg/m ³	TWA: 500 ppm TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1000 ppm STEL: 1900 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
Phenoxyethanol	-	-	-	-	TWA: 230 mg/m ³
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	-	-	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 0.5 mg/m ³ STEL: 1 mg/m ³
5-Methylheptan-3-one	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 25.1 ppm TWA: 133 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	TWA: 50 mg/m ³ STEL: 100 mg/m ³
Camphor	-	-	-	TWA: 2 ppm TWA: 12 mg/m ³ STEL: 3 ppm	TWA: 12 mg/m ³ STEL: 18 mg/m ³
Ethanol	-	-	TWA: 137 ppm TWA: 260 mg/m ³ STEL: 1000 ppm STEL: 1900 mg/m ³ Sk*	TWA: 500 ppm TWA: 950 mg/m ³ STEL: 625 ppm STEL: 1187.5 mg/m ³	TWA: 1900 mg/m ³
Undecatriene	-	-	-	TWA: 40 ppm TWA: 275 mg/m ³ STEL: 60 ppm STEL: 343.75 mg/m ³	-
Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Phenoxyethanol	-	-	-	TWA: 5.7 mg/m ³ TWA: 1 ppm STEL: 1 ppm STEL: 5.7 mg/m ³	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ STEL: 3 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	-	STEL: 2 mg/m ³
5-Methylheptan-3-one	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³

	STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	Ceiling: 107 mg/m ³	STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³
Camphor	TWA: 2 ppm STEL: 3 ppm	TWA: 6 ppm TWA: 1 mg/m ³ STEL: 18 ppm STEL: 3 mg/m ³	TWA: 2 ppm TWA: 13 mg/m ³ Ceiling: 26 mg/m ³	-	TWA: 2 ppm TWA: 13 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 19 mg/m ³
Ethanol	STEL: 1000 ppm	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³ STEL: 5000 ppm STEL: 9500 mg/m ³	TWA: 500 ppm TWA: 960 mg/m ³ Ceiling: 1920 mg/m ³	TWA: 960 mg/m ³ TWA: 500 ppm STEL: 1000 ppm STEL: 1920 mg/m ³	STEL: 1000 ppm STEL: 1910 mg/m ³
Undecatriene	-	TWA: 700 mg/m ³ STEL: 1000 mg/m ³	-	-	-
Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Israel - Occupational Exposure Limits - TWAs	Türkei
Phenoxyethanol	-	TWA: 20 ppm TWA: 110 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 110 mg/m ³	-	-	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	NGV: 1 mg/m ³ Bindande KGV: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	-	2mg/m ³ TWA
Methylisothiazolinone	-	TWA: 0.2 mg/m ³ STEL: 0.4 mg/m ³ S+	-	-	-
5-Methylheptan-3-one	NGV: 10 ppm NGV: 53 mg/m ³ Bindande KGV: 20 ppm Bindande KGV: 107 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 106 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 53 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 107 mg/m ³	10ppmTWA	10ppmTWA 53mg/m ³ TWA
Camphor	-	TWA: 2 ppm TWA: 13 mg/m ³	TWA: 2 ppm TWA: 13 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 19 mg/m ³	2ppmTWA	2mg/m ³ TWA
Ethanol	NGV: 500 ppm NGV: 1000 mg/m ³ Vägledande KGV: 1000 ppm Vägledande KGV: 1900 mg/m ³	TWA: 500 ppm TWA: 960 mg/m ³ STEL: 1000 ppm STEL: 1920 mg/m ³	TWA: 1000 ppm TWA: 1920 mg/m ³ STEL: 3000 ppm STEL: 5760 mg/m ³	-	1000ppmTWA 1900mg/m ³ TWA

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Im Auslieferungszustand enthält dieses Produkt keine gesundheitsschädlichen Stoffe entsprechend der Arbeitsplatzgrenzwerte, welche durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Langfristig.

Beeinträchtigung (DNEL)

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - dermal, langfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, langfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, langfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, langfristig - lokal
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-sulfo-omega-hydroxy-, C10-16-alkyl ethers, sodium salts	2750 mg/kg bw/day	175 mg/m ³	-	-
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	11 mg/kg bw/day	6.2 mg/m ³	0.27 % in mixture (weight basis)	-
Sodium Chloride (NaCl)	295.52 mg/kg bw/day	2068.62 mg/m ³ (2 068.62 mg/m ³)	-	-
Phenoxyethanol	20.83 mg/kg bw/day	5.7 mg/m ³	-	5.7 mg/m ³

Sodium hydroxide (Na(OH))	-	-	-	1 mg/m ³
Benzisothiazolinone	0.966 mg/kg bw/day	6.81 mg/m ³	-	-
Methylisothiazolinone	-	-	-	0.021 mg/m ³
5-Methylheptan-3-one	-	10.759 mg/m ³	3 mg/cm ²	-
Camphor	10 mg/kg bw/day	17.632 mg/m ³	-	-
Ethanol	400 mg/kg bw/day	380 mg/m ³	-	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, langfristig - lokal	Verbraucher - inhalativ, langfristig - lokal und systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - lokal und systemisch
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	-	-	0.27 % in mixture (weight basis)
Phenoxyethanol	-	2.41 mg/m ³	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	1 mg/m ³	-
Methylisothiazolinone	-	0.021 mg/m ³	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, langfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, langfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - systemisch
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-sulfo-omega-hydroxy-, C10-16-alkyl ethers, sodium salts	15 mg/kg bw	52 mg/m ³	1650 mg/kg bw/day
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	0.44 mg/kg bw	1.53 mg/m ³	5.5 mg/kg bw/day
Sodium Chloride (NaCl)	126.65 mg/kg bw	443.28 mg/m ³	126.65 mg/kg bw/day
Phenoxyethanol	9.23 mg/kg bw	2.41 mg/m ³	10.42 mg/kg bw/day
Benzisothiazolinone	-	1.2 mg/m ³	0.345 mg/kg bw/day
Methylisothiazolinone	0.027 mg/kg bw	-	-
Camphor	5 mg/kg bw	4.348 mg/m ³	5 mg/kg bw/day
Ethanol	-	114 mg/m ³	-

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Kurz anhaltend.
Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - dermal, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, kurzfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - lokal
Sodium Chloride (NaCl)	295.52 mg/kg bw/day	2068.62 mg/m ³	295.52 mg/kg bw/day	-
Methylisothiazolinone	-	-	-	0.043 mg/m ³
5-Methylheptan-3-one	-	-	-	53 mg/m ³

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - lokal	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal
Methylisothiazolinone	0.043 mg/m ³	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal und systemisch
Sodium Chloride (NaCl)	126.65 mg/kg bw	443.28 mg/m ³	126.65 mg/kg bw/day
Phenoxyethanol	9.23 mg/kg bw	-	-
Methylisothiazolinone	0.053 mg/kg bw	-	-

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-sulfo-omega-hydroxy-, C10-16-alkyl ethers, sodium salts	0.24 mg/L	0.024 mg/L	0.071 mg/L
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	0.034 mg/L	0.003 mg/L	0.034 mg/L
Sodium Chloride (NaCl)	5 mg/L	500 mg/L	19 mg/L
Phenoxyethanol	0.943 mg/L	0.094 mg/L	3.44 mg/L

Benzisothiazolinone	0.004 mg/L	0 mg/L	0.001 mg/L
Methylisothiazolinone	0.003 mg/L	0.003 mg/L	0.003 mg/L
5-Methylheptan-3-one	0.04 mg/L	0.004 mg/L	0.4 mg/L
Camphor	0.002 mg/L	0 mg/L	0.017 mg/L
Ethanol	0.96 mg/L	0.79 mg/L	2.75 mg/L

Chemische Bezeichnung	Süßwassersedi- ment	Meerwassersedi- ment	Kläranlage	Boden	Luft	Oral
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-sulfo-omega-hydroxy- , C10-16-alkyl ethers, sodium salts	5.45 mg/kg dwt	0.545 mg/kg dwt	10000 mg/L	0.946 mg/kg dwt	-	-
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	5.24 mg/kg dwt	0.524 mg/kg dwt	24 mg/L	1.02 mg/kg dwt	-	-
Sodium Chloride (NaCl)	-	-	500 mg/L	4.86 mg/kg dwt	-	-
Phenoxyethanol	7.237 mg/kg dwt	0.724 mg/kg dwt	36 mg/L	1.31 mg/kg dwt	-	-
Benzisothiazolinone	0.05 mg/kg dwt	0.005 mg/kg dwt	1.03 mg/L	3 mg/kg dwt	-	-
Methylisothiazolinone	-	-	0.23 mg/L	0.047 mg/kg dwt	-	-
5-Methylheptan-3-one	0.96 mg/kg dwt	0.096 mg/kg dwt	25 mg/L	0.17 mg/kg dwt	-	-
Camphor	0.139 mg/kg dwt	0.017 mg/kg dwt	1 mg/L	0.013 mg/kg dwt (mg/kg soil dw)	-	-
Ethanol	3.6 mg/kg dwt	2.9 mg/kg dwt	580 mg/L	0.63 mg/kg dwt	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen.

Handschutz

Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Haut- und Körperschutz

Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Atemschutz

Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygienevorschriften

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit
Aussehen	Flüssigkeit
Farbe	Gefärbt
Geruch	Angenehm (Parfum)
Geruchsschwelle	Nicht zutreffend

Eigenschaft

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

Werte

Keine Daten verfügbar

Bemerkungen • Methode

Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

Siedebeginn und Siedebereich	> 95 °C	unerheblich
Entzündlichkeit		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich Keine Daten verfügbar
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt	Nicht relevant	Unterstützt die Verbrennung nicht.
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
pH-Wert	8.4 - 9.4	
Dynamische Viskosität	1000 - 2000 mPa s	
Wasserlöslichkeit	Löslich in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Relative Dichte	1 - 1.1	
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Partikeleigenschaften		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Partikelgröße	Es liegen keine Informationen vor	
Partikelgrößenverteilung	Es liegen keine Informationen vor	

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen
Es liegen keine Informationen vor

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale
Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
Augenkontakt	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenreizung. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Rötung, Juckreiz und Schmerzen verursachen.
Hautkontakt	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann Reizungen verursachen. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
Verschlucken	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Toxizitätskennzahl

Es liegen keine Informationen vor

Akute Toxizität

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-sulfo-omega-hydroxy-, C10-16-alkyl ethers, sodium salts	1700 mg/kg bodyweight (RAT)	-	-
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	1064 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (Rat)	-
Sodium Chloride (NaCl)	3550 mg/kg (RAT)	10001 mg/kg (Rabbit)	43 mg/L (Rat)
Phenoxyethanol	1840 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (Rabbit)	21 mg/l (rat)
Sodium hydroxide (Na(OH))	&&	&&	&&
Benzisothiazolinone	490 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (Rat)	-
Methylisothiazolinone	120 mg/kg (RAT)	242 mg/kg (Rat)	0.11 mg/L (Rat)
5-Methylheptan-3-one	2761 mg/kg (RAT)	16401 mg/kg (RABBIT)	14 mg/L (RAT)
Camphor	1500 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (Rat)	-

Ethanol	10470 mg/kg (RAT)	-	116.9 mg/L (RAT)
Undecatriene	= 7563 mg/kg (Rat)	-	-

Chemische Bezeichnung	Karzinogenität	Spezies	Augenschäden	Spezies	Entwicklungstoxizität	Spezies	Mutagenität	Spezies
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Sodium Chloride (NaCl)	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Phenoxyethanol	-	-	OECD 405	-	-	-	-	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Benzisothiazolinone	-	-	Y (EPA OPP 81-4)	-	-	-	-	-
Methylisothiazolinone	-	-	Y	-	-	-	-	-
Camphor	-	-	Y (OECD 437)	-	-	-	-	-
Ethanol	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-

Chemische Bezeichnung	Reproduktionstoxizität	Spezies	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Spezies	Sensibilisierung	Spezies
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	-	Y	-	-	-
Methylisothiazolinone	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
5-Methylheptan-3-one	-	-	Y (OECD 439)	-	-	-
Camphor	-	-	Y (OECD 439)	-	-	-

Chemische Bezeichnung	Sensibilisierung der Haut	Spezies	STOT - einmaliger Exposition	STOT RE 1 Zielorgan(e)	Spezies	STOT - wiederholte Exposition	STOT RE 2 Zielorgan(e)	Spezies	Aspirationsgefahr
Phenoxyethanol	-	-	(Y)	-	-	-	-	-	-
Benzisothiazolinone	Y (OECD 406)	-	-	-	-	-	-	-	-
Methylisothiazolinone	Y (OECD 406)	-	-	-	-	-	-	-	-
Camphor	-	-	(Y)	liver,nervous system	-	-	-	-	-
Ethanol	-	-	-	liver	-	-	central nervous system	-	-

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Es liegen keine Informationen vor.

Keimzell-Mutagenität	Keine bekannt.
Karzinogenität	Keine bekannt.
Reproduktionstoxizität	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholter Exposition	Keine bekannt.
Aspirationsgefahr	Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Akute Toxizität

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	0.266 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 72 h)	2.67 mg/L (Pimephales promelas; 96 h)	25 mg/L (Pseudomonas putida; 18 h)	3.1 mg/L (EU Method C.2; Daphnia magna; 48 h)
Sodium Chloride (NaCl)	2430 mg/L (OECD 201; Nitzschia sp.; 120 h)	5840 mg/L (ASTM E729; Danio rerio; 96 h)	34999 mg/L (EC10: 34999 mg/L (activated sludge))	4136 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Phenoxyethanol	101 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	344 mg/L (Pimephales promelas; 96 h)	883.3 mg/L (Pseudomonas putida; 17 h)	501 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Sodium hydroxide (Na(OH))	-	LC50: =45.4mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss)	-	40.4 mg/L (Ceriodaphnia sp.; 48 h)
Benzisothiazolinone	0.11 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)	2.15 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 96 h)	12.8 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	2.9 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Methylisothiazolinone	0.23 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 96 h)	4.77 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 96 h)	41 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 3 h)	0.85 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
5-Methylheptan-3-one	35.2 mg/L (Green Algae; 96 h)	80 mg/L (Carassius auratus; 24 h)	-	517 mg/L (Daphnia magna; 24 h)

Camphor	1.71 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 72 h)	33.25 mg/L (OECD 203; Danio rerio; 96 h)	1001 mg/L (OECD 209; activated sludge, domestic; 3 h)	4.23 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Ethanol	275 mg/L (OECD 201; Chlorella vulgaris; 72 h)	12900 mg/L (Pimephales promelas; 96 h)	5800 mg/L (Paramaecium caudatum; 4 h)	5012 mg/L (Ceriodaphnia dubia; 48 h)

Chronische Toxizität

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Toxizität für andere Organismen
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	0.068 mg/L (periphyton community; 28 d)	0.42 mg/L (EPA OPPTS 850.1500; Pimephales promelas; 302 d)	0.7 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	(24 mg/L (Pseudomonas putida; 18 h))	-
Sodium Chloride (NaCl)	5800 mg/L (Euglena gracilis; 7 d)	252 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 33 d)	314 mg/L (OECD 211; Daphnia pulex; 21 d)	(35000 mg/L)	243 mg/kg soil dw (Similar to OECD 208; Poa pratensis; based on growth; 7 d)
Phenoxyethanol	46 mg/L (OECD 201; Desmodosmus subspicatus; 3 d)	23 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 34 d)	9.43 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	(EC20: 620 mg/L (OECD 209; 0.5 h))	34 mg/L, (OECD 208, Brassica napus, 19 d)
Benzisothiazolinone	0.05 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 3 d)	-	-	-	10.3 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 0.125 d)
Methylisothiazolinone	0.05 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 5 d)	2.1 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 33 d)	0.044 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	-	-
Camphor	0.032 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 3 d)	-	-	-	-
Ethanol	280 mg/L (EPA OPPTS 850.4400; Lemna gibba; 7 d)	250 mg/L (OECD 212; Danio rerio; 5 d)	2 mg/L (Ceriodaphnia dubia; 10 d)	-	> 79 mg/L (Guideline not indicated; Rana temporaria; static; freshwater; 48 h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Chemische Bezeichnung	Leichte Biologische Abbaubarkeit (OECD 301)	Abiotischer Abbau über Hydrolyse	Abiotischer Abbau über Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-sulfo-omega-hydroxy-, C10-16-alkyl ethers, sodium salts	66 %	-	-	-
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	90 % (EU Method C.4-C; CO2 evolution; 28 d)	-	-	90% CO2; OECD 301 B; > 60% (10 d)
Phenoxyethanol	90 % (OECD 301 F; O2 consumption; 28 d)	> 365 d (OECD 111)	0.49	98% DOC; 3 d; OECD 301 A; > 60% (10 d)
Benzisothiazolinone	0 % (CO2; OECD 301; 63 d)	-	0.31	-
Methylisothiazolinone	50 % (OECD 301 B; CO2 evolution; 29 d)	366	0.54	50 (OECD 308)
5-Methylheptan-3-one	67 % (ThOD; 5 d)	-	-	-
Camphor	85 % (OECD 301 B; CO2 evolution; 28 d)	-	-	-
Ethanol	84 % (O2 consumption; 20 d)	< 13148.72 d	17.2 d	83%; 3 d

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Phenoxyethanol	1.2
Benzisothiazolinone	0.99
Methylisothiazolinone	-0.26
Camphor	2.414
Ethanol	-0.35

Chemische Bezeichnung	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	0.3 (OECD 105)	-
Phenoxyethanol	1.2 (EU Method A.8)	0.349
Benzisothiazolinone	0.7 (EU Method A.8)	6.62
Methylisothiazolinone	-0.486	5.75
Camphor	2.414	-
5-Methylheptan-3-one	2.147	-
Ethanol	-0.35 (-0.35(OECD 107))	< 10

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Chemische Bezeichnung	log Koc
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	1525 (1525 (OECD 106))
Phenoxyethanol	40.74 (40.74 (EU Method C.19))
Benzisothiazolinone	9.33 (OECD 121)
Methylisothiazolinone	0
Camphor	116.949 (116.949)
Ethanol	0.2 (0.2)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Amine oxides, C12-14-alkyldimethyl	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Sodium Chloride (NaCl)	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Phenoxyethanol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Sodium hydroxide (Na(OH))	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Benzisothiazolinone	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methylisothiazolinone	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
5-Methylheptan-3-one	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Camphor	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Ethanol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Die nachstehenden Abfallschlüssel entsprechen dem EAK. Abfall muss einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen zugeführt werden. Abfall muss bis zur Entsorgung von anderen Abfallsorten getrennt aufbewahrt werden. Abfallprodukt nicht in die Kanalisation werfen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Für leere, ungereinigte Verpackungen gelten die gleichen Entsorgungshinweise wie für gefüllte Verpackungen. Für den Umgang mit Abfällen siehe

Maßnahmen in Abschnitt 8. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Kontaminierte Verpackung

Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

Abfallschlüssel /

20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Abfallbezeichnungen gemäß EAK

15 01 10 *- Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Es liegen keine Informationen vor

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine

ADN

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht relevant

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Es liegen keine Informationen vor

14.4 Verpackungsgruppe Nicht relevant

14.5 Meeresschadstoff Nicht reguliert

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
Sodium Chloride (NaCl)	RG 78	-
Phenoxyethanol	RG 84	-
Benzisothiazolinone	RG 65	-
5-Methylheptan-3-one	RG 84	-
Ethanol	RG 84	-

Deutschland

Wassergefährdungsklasse deutlich wassergefährdend (WGK 2)
(WGK)

TA Luft (deutsche Vorschrift zur Luftreinhaltung)

Chemische Bezeichnung	Chemical Prohibition Ordinance (ChemVerbotsV)
3-Heptanone, 5-methyl- 541-85-5	2.1
Ethanol 64-17-5	1.2

Niederlande

Chemische Bezeichnung	Niederlande - Liste der Karzinogene	Niederlande - Liste der Mutagene	Niederlande - Liste der Reproduktionstoxine
Ethanol	Present	-	Fertility Category 1A Development Category 1A Can be harmful via breastfeeding

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien Einstufung und Verfahren zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

Chemische Bezeichnung	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
Phenoxyethanol	75	-
Sodium hydroxide (Na(OH))	75	-
Benzisothiazolinone	75	-
Methylisothiazolinone	75	-
5-Methylheptan-3-one	75	-

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Ozone-depleting substances (ODS) Regulation (EU) 2024/590

Nicht zutreffend

EU - Pflanzenschutzmittel (1107/2009/EG)

Chemische Bezeichnung	EU - Pflanzenschutzmittel (1107/2009/EG)
Sodium Chloride (NaCl)	Pflanzenschutzmittel

Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)

Chemische Bezeichnung	Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)
Sodium Chloride (NaCl)	Produkttyp 1: Menschliche Hygiene
Phenoxyethanol	Produkttyp 1: Menschliche Hygiene Produkttyp 2: Desinfektionsmittels und Algizide, die nicht für direkte Anwendung am Menschen oder an Tieren vorgesehen sind Produkttyp 4: Lebens- und Futtermittelbereich Produkttyp 6: Konservierungsmittel für Produkte während der Lagerung Produkttyp 13: Schutzmittel für Metallbearbeitungs- oder Schneidflüssigkeiten
Benzisothiazolinone	Produkttyp 2: Desinfektionsmittels und Algizide, die nicht für direkte Anwendung am Menschen oder an Tieren vorgesehen sind Produkttyp 6: Konservierungsmittel für Produkte während der Lagerung Produkttyp 9: Konservierungsmittel für Fasern, Leder, Gummi und polymerisierte Materialien Produkttyp 11: Konservierungsmittel für Flüssigkeitskühlung und Verarbeitungssysteme Produkttyp 12: Schleimbekämpfungsmittel Produkttyp 13: Schutzmittel für Metallbearbeitungs- oder Schneidflüssigkeiten
Methylisothiazolinone	Produkttyp 11: Konservierungsmittel für Flüssigkeitskühlung und Verarbeitungssysteme Produkttyp 12: Schleimbekämpfungsmittel Produkttyp 13: Schutzmittel für Metallbearbeitungs- oder Schneidflüssigkeiten Produkttyp 6: Konservierungsmittel für Produkte während der Lagerung
Ethanol	Produkttyp 1: Menschliche Hygiene Produkttyp 2: Desinfektionsmittels und Algizide, die nicht für direkte Anwendung am Menschen oder an Tieren vorgesehen sind Produkttyp 4: Lebens- und Futtermittelbereich

CESIO-Empfehlungen

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien zur Bioabbaubarkeit in der Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte Anfrage oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht

Für dieses Gemisch wurde gemäß der REACH-Verordnung keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Full text of any hazard and/or precautionary statements referred to under Sections 2-15

H301 - Giftig bei Verschlucken
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H311 - Giftig bei Hautkontakt
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H330 - Lebensgefahr bei Einatmen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	Sk*	Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Expertenurteil und Beweiskraftermittlung
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren

Ausgabedatum: 18-Dez-2024

Überarbeitet am 18-Dez-2024

Weitere Angaben In Teil 3 aufgeführte Salze ohne REACH-Registrierungsnummer sind ausgenommen, basierend auf Anhang V.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts